

Günter Jörl gab nicht nur bei der Pirelli-Rallye Gas, auch beim Vereinscup war der Fokus auf ihn gerichtet

CODSTNED

Die Rallye-Szene feierte

Günter Jörl gewann den Vereinscup des MSC Wolfsberg. Internationales Flair brachte die Siegerehrung im Mitropa Cup ins Wolfsberger Schloss.

KURT FORSTNER

edes Jahr reiht der MSC Wolfsberg seine Rallye-Piloten nach einem eigenen Punktesystem in einem Vereinscup. Heuer konnte Günter Jörl als übers Jahr beständigster Pilot diese Wertung für sich entscheiden.

Der St. Pauler Angestellte folgt damit Vorjahrssieger Marcus Leeb, der seine Karriere heuer bekanntlich nach nur vier Rallyes aus beruflichen Gründen beendete, aber in der Wertung ex aequo mit Markus Nössler und Andreas Mörtl dennoch den dritten Rang erreichen konnte. Auf Rang zwei fuhr Hannes Trinkl, der damit sein jahrelanges Engagement in der österreichischen Rallye-Szene eindrucksvoll bestätigte.

Internationales Flair brachte die Siegerehrung für den 42. Mit-

DATEN & FAKTEN

MSC Wolfsberg-Vereinscup: 1.

Günter Jörl, 2. Hannes Trinkl, 3. Marcus Leeb und Markus Nössler.

Veranstaltungen des MSC 2007:

Pirelli Lavanttal-Rallye, Castrol-Pokal, Castrol-Judenburg-Rallye, Wolfsberg Challenge und Rundstreckentrophy

ropa Cup, die vergangenen Samstag nach drei Jahren wieder einmal im Schloss Wolfsberg stattfand. "Dieser Traditionsbewerb ist nach wie vor eine relativ billige Rennserie. 60 Teams aus insgesamt sieben Nationen nützten heuer diese Gelegenheit internationalen Motorsport zu betreiben", schildert der langjährige Cup-Vizepräsident Walter Klösch aus Wolfsberg.

Der Sieg ging diesmal nach

Tschechien: Jiri Tosovski nahm die Trophäe dafür in Wolfsberg in Empfang. Für besonders gute Stimmung sorgten zahlreiche aus Italien angereiste Renn- und Beifahrer.

Für den MSC Wolfsberg unter Obmann Gerhard Leeb geht damit ein erfolgreiches Jahr zu Ende. "Aber", so Leeb senior, "die Vorarbeiten für 2007 sind bereits voll angelaufen." Da tritt der MSC mit seinem erfahrenen Team erneut als Veranstalter und Organisator der Pirelli-Lavanttal-Rallye (30./.31. März), des Castrol-Pokals (14./.15. April, Melk), Castrol-Judenburg-Rallye (15./16. Juni, Steiermark), der Wolfs-Challenge (25. August, Kartrennen Wolfsberg) und der Rundstreckentrophy (28 bis 30. September, Salzburgring) in Erscheinung.

TISCHTENNIS AKTUELL

m Schlager der Runde traf der Tabellenführer DSG Velden A auf den letztjährigen Meister SCO Bodensdorf A. Nach der Niederlage gegen Landskron waren die Ossiacher unter Zugzwang und mussten zumindest punkten. Knapp vier Stunden hochklassige der dauerte Schlagabtausch, bei dem am Ende keiner der Sieger war und es zu einer gerechten Punkteteilung kam. Spieler des Abends war für die DSG Velden A der Slowene Joze Urh, der alle drei Partien für sich entscheiden konnte. Auf der anderen Seite war es Jugendspieler Timo Waluschnig, der seine Mannschaft zum verdienten Punkt führte. n den weiteren Spielen des Abends sicherte sich Askö Landskron mit einem souveränen 6:1-Erfolg über den Vizemeister Völkendorf den 2. Tabellenplatz. Überraschend hingegen nur das 5:5 der Wolfsberger gegen den Außenseiter KAC, der damit wieder einen Sprung nach vorne macht.

SCO Bodensdorf A - DSG Velden A 5:5; Punkte: Waluschnig 2, Jakobitsch, Schätzer M., Waluschnig/Schätzer bzw. Urh 3, Kofler C., Seher

ASKÖ Landskron - SC Völkendorf 6:1; Straub 2, Brandstätter 2, Handler, Straub/ Handler bzw. Vecko

Klagenfurter AC - ATSV Wolfsberg 5:5; Vodusek 2, Mitterer 2, Wobak bzw. Jamsek 3, Jamsek/Tripolt T., Tripolt M.

DSG St. Veit - DSG Faakersee 6:3; Wilplinger 3, Rom 2, Kelemen bzw. Hofer 2, Hofer/Gradischnig

Heiligengraber Gemeinschaft - SV Seeboden 2:6; Dretnik, Dlopst bzw. Matijasevic 3, Rems, Pucher, Matijasevic/Pucher.

Tabelle: 1. DSG Velden A 15, 2. Askö Landskron 14, 3. SCO/Bodensdorf A 13, 4. Atsv Wolfsberg 12, 5. DSG Ferlach 10, 6. KAC 8, 7. Sc Völkendorf 8, 8. SCO Bodensdorf B 6, 9. SV Seeboden 6, 10. VST Völkermakt 5, 11. DSG Velden B 5, 12. DSG St. Veit 5, 13 DSG Faakersee 1, 14. Heiligengraber Gemeinschaft 0:

Rangliste: 1. Darko Jamsek (Wolfsberg) 19:0/8, 2. Markus Straub (Landskron) 15:2/8, 3. Joze Urh (Velden) 11:1/5, 4. Tadeu Vodusek (KAC) 17:3/8, 5. Eduard Vecko 18:4/8 (Völkendorf), 6. Gernot Handler 13:3/8 (Landskron), 7. Christian Kofler (Velden) und Timo Waluschnig (SCO) je 16:4/8

PRÄSENTIERT VON
INTERSPORT
Wolfsberg • Feldbach • Fürstenfeld
Gleisdorf • Hartberg • Weiz